



Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien & Professur für Osteuropäische Geschichte der MLU Halle-Wittenberg

in Kooperation mit der Professur für Neuere und Neueste Geschichte, der Professur für Zeitgeschichte (donnerstags) und der Professur für Frühe Neuzeit (dienstags)

Kolloquium im Wintersemester 2025/2026

Die Vorträge finden donnerstags, selten dienstags von 18 bis 20 Uhr in Seminarraum 12, Emil-Abderhalden-Straße 26-27 statt, soweit nicht anders vermerkt. Ausgewiesene Vorträge (***) sind auch via WebEx zugänglich. Interessent:innen werden um Anmeldung bis spätestens 10 Uhr am Tag des Vortrags gebeten (tina.bourguignon@geschichte.unihalle.de) und erhalten die Zugangsdaten per E-Mail.

14. Oktober 2025 Dienstag, Seminarraum 12 ***

Henry Shapiro (Istanbul): The Rise of the Western Armenian Diaspora in the Early Modern Ottoman Empire (in Zusammenarbeit mit der Professur für Frühe Neuzeit)

21. Oktober 2025 Dienstag, Hörsaal I, Adam-Kuckhoff-Straße 35

Violetta Höhne de Carvalho, Theo Jung, Katrin Moeller, Andreas Pečar: »Historisches Quartett« zum 150-jährigen Institutsjubiläum

30. Oktober 2025

Isabel Heide (Halle) / Philip Wetzler (Weimar/Jena): Geräusche, Klänge und Musik im Umfeld der Frankfurter Nationalversammlung 1848/49

6. November 2025 ***

Tatiana Khripachenko (Bonn): »Breaking the Imperial Nation of Refugees«. Oleksander Shul'hin and Interwar Initiatives for a Ukrainian Nansen Passport

13. November 2025

Johann Gerlieb (Leipzig): Zwischen Revolution und Gewalt. Föderalismus in den Berichten deutscher Diplomaten 1848–1866

20. November 2025 Zeit und Ort werden noch bekanntgegeben.

Lucian Hölscher (Bochum): Keynote-Vortrag im Rahmen der Tagung »Jenseits des Gerichtshofs: Alternative Imaginationen moderner Öffentlichkeit«

27. November 2025

Michael Wildt (Berlin): Nationalsozialismus ist ausgeforscht, oder? Neue Impulse und Debatten zu einem alten Thema

4. Dezember 2025

Jörg Später (Freiburg): Die Beckers und die Cohn-Bendits. Zwei Familien im deutsch-jüdischen 20. Jahrhundert

11. Dezember 2025 ***

Piotr Kuligowski (Warschau): What was National Representation? Responses from Belgium and Poland, 1815-1848

16. Dezember 2025 Dienstag, Hörsaal II, Emil-Abderhalen-Straße 28

Michael G. Müller (Halle): Die Unfähigkeit zum Frieden. Glaubensspaltung und Bekenntniskonflikte im Europa des 16. Jahrhunderts

8. Januar 2026 ***

Agnieszka Wierzcholska (Paris/Potsdam): Dovid Eynhorn – ein jiddischer Intellektueller

13. Januar 2026 *** Dienstag, Seminarraum 12

Maciej Mikuła (Krakau): Quod omnes tangit debet ab omnibus approbari. Normen der Rechtsetzung im Königreich Polen im 16. Jahrhundert

22. Januar 2026

Verena Steller (Frankfurt): Empire, Rule of Law, Ausnahmezustände. Indien 1858–1950

29. Januar 2026 ***

Rebekka Pflug (Wien): Partizipation von Frauen in rechtskonservativen zivilgesellschaftlichen Organisationen in Polen – (Selbst-)Verortung und Selbstverständnis

5. Februar 2026

Sven Jaros (Halle): Die intellektuelle Partnerschaft von Franciszek Duchiński und Seweryna Duchińska als intersektionale Wissensgeschichte des östlichen Europas